

Hoher Standard in der mittelständischen Chemiebranche - Stockmeier Chemie setzt auf SAP

Stockmeier Chemie GmbH & Co. KG plant ein unternehmensweit einheitliches IT-System auf der Basis von mySAP. Die SAP Softwarelösung soll innerhalb von sechs Monaten für ca. 100 User eingeführt werden. Für die Systemrealisierung wurde der IT-Dienstleister itelligence AG beauftragt.

Frankfurt, 17. September 2001. - Der mittelständische Chemiehändler aus Ostwestfalen hat in den letzten Jahren seine regionale Präsenz stark ausgebaut. Damit verbunden war die Übernahme von weiteren Unternehmen, deren Kernprozesse wie Beschaffung, Produktion, Qualitätsmanagement, Gefahrstoffverwaltung, Bestandskontrolle und Auslieferung durch ein zentrales IT-System unterstützt werden. Ziel des mit dem Systempartner itelligence aufgesetzten Projektes ist die Reduzierung des Entwicklungs- und Pflegeaufwandes für die interne IT-Landschaft sowie die Anpassung der Informationsverarbeitung an die wachsende Organisation.

Mit der Ablösung der heute eingesetzten Systemlandschaft durch eine Standardlösung vermindert Stockmeier die Entwicklungskosten für die individuellen Schnittstellen zwischen den Applikationen und dem übergeordneten Gesamtsystem. Auch das Problem der redundanten Datenverwaltung an verschiedenen Standorten wird durch die Einführung eines einheitlichen SAP Systems gelöst.

Stockmeier verspricht sich von der Synchronisierung der Informationsprozesse mit den Produktionsabläufen einen hohen betriebswirtschaftlichen Nutzen. Die Investition in das neue System soll sich über Einsparungen von Prozesskosten in den Bereichen Produktion, Einkauf und Lieferung bezahlt machen. „Durch die Integration aller wesentlichen Geschäftsfunktionen in den logistischen Gesamtprozess - und dies standortübergreifend - rechnen wir mit Einsparpotenzialen, insbesondere bei den Produktionskosten.“ bestätigt Peter Stockmeier, der Stockmeier Chemie seit zwei Jahren in der dritten Generation leitet.

Basierend auf langjähriger Branchenerfahrung in der Chemieindustrie entwickelt itelligence zusätzlich spezielle Standards für Stockmeier, die das Bielefelder Chemieunternehmen in seinen individuellen Zielen unterstützen soll: höhere Produktivität aufgrund eines standardmäßigen Abgleichs der Bestände gegen Kundenbedarfe und produktbezogene Fertigungszeiten. Automatische Erstellung von Sicherheitsdatenblätter auf Basis einer zentralen Datenbank. Bessere Einkaufskonditionen durch elektronische Ermittlung und Steuerung der Bedarfe nach definierten Merkmalen. Detaillierteres und aktuelleres Berichtswesen durch die Integration von Rechnungswesen in die Logistik.

Nach Abschluss der SAP-Einführung in der Zentrale in Bielefeld und in Herford ist die Einbindung aller Standorte sowie des im Bau befindlichen Hochregallagers geplant. Das standardisierte Implementierungskonzept von itelligence stößt auf hohe Akzeptanz bei dem Mittelständler, da die Umstellung der Software im laufenden Betrieb und somit innerhalb der ehrgeizigen Projekteinführungszeit von sechs Monaten unternehmensweit durchgeführt werden kann.

„Die Einführung einer Standardsoftware ermöglicht Stockmeier Chemie eine bessere Transparenz über die gesamten Wertschöpfungsprozesse im Unternehmen. Mit der Auswahl von SAP als Basissoftware kann das System nicht nur die heutigen Anforderungen des Chemieunternehmens abdecken sondern kann auch aufgrund seiner Offenheit mit dem Unternehmen wachsen.“ so Herbert Vogel, Vorstandsvorsitzender, itelligence AG.

Über itelligence AG:

Die itelligence AG ist als international führender IT- und SAP-Komplett Dienstleister mit 1.500 hochqualifizierten Beratern in 19 Ländern mit 44 Niederlassungen vertreten. Das Leistungsspektrum umfasst spezialisierte SAP-Branchenlösungen und innovative Individualsoftware-Technologien bis hin zur Gesamtintegration hochkomplexer IT- und E-Business-Systeme inklusive Outsourcing und Services.

Presse:

Martina Petersen
Tel: 040-69424 186
Fax: 040-69424 444
martina.petersen@itelligence.de

itelligence AG
Friedrich-Ebert-Damm 143
22047 Hamburg

<http://www.itelligence.de>

Investor Relations:

Katrin Schlegel
Tel: 0521-91448 106
Fax: 0521-91445 201
katrin.schlegel@itelligence.de

itelligence AG
Königsbreede 1
33605 Bielefeld